

09.04.2003

Meine Kinder!

Man bin ich also seit 01.04.2003 im Werk Krefeld und habe einen Arbeitsweg von 1,5 st. ist aber nicht so schlimm, denn wenn ich in Köln arbeiten würde müßte ich auch 1st. fahren. Außerdem habe ich nun endlich wieder ein Zuhause und mit Barbara eine Frau die mich wirklich liebt.

Die letzten Monate habe ich wirklich als bestrafung gesehen. Der Terror mit eurer Mutter, auch Monate lang nicht sehen und hören, die lässige Kälte (fast 4 Mon. Frost!) und dann mal bei Klaus und mal bei Anke wohnen. In beiden Häusern war es auch ewig kalt. Eben alte, schlecht Isolierte Häuser. Aber das scheint ja nun vorbei zu sein. Ich weiß bloß noch nicht wie ich eine Regelmäßigkeit hinbekomme das wir uns sehen. Ich träume ja auch von einer Woche Urlaub in diesem Jahr mit euch. Schön wäre es ja.

Das einzig Schwere was mir noch im Bauch liegt, ist diese Unterhaltsklage von eurer Mutter. Nur das man es nicht vergisst, mein Selbstschalt liegt bei 820€, mit Kindergeld bei 920€. Wenn ich mein Nettoeinkommen nehme und davon Unterhalts- und Hypothekenzahlungen, die ich geleistet habe, abziehe, bleiben mir über die letzten 6 Mon. (immerhin inkl. 13. Gehalt) 720€. Nehme ich nur die letzten 3/ten, sind es nur 320€ die mir bleiben. Wollen wir denn die Miete und Essen bezahlen? Eure Mutter träumt derzeit von einem neuen Fernseher und hat das Geld auch so ganz gut raus. Pizza bestellen, Konzert, 150W+XL+DSL-Flat-Rate, neues Gewürz und, und, und! Ich kann sehen wo ich bleibe. Leisten kann ich mir nichts. Zu meinem Geburtstag hat meine Mutter mir 200€ geschickt, daran habe ich den Kühlschrank gefüllt. Aber ich habe eine Unterhaltsklage am Hals!

In Liebe, ~~euer Vater!~~